

1	Rechnungswesen im Unternehmen	1
1.1	Rechtsgrundlagen.	7
1.2	Zeitlicher Ablauf der Jahresabschlusserstellung	11
1.3	Funktionen des Jahresabschlusses	13
1.4	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung	16
1.4.1	Grundsätze ordnungsmäßiger Dokumentation	17
1.4.2	Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur	18
1.4.3	Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung.	18
1.5	Handels- und steuerrechtliche Voraussetzungen	21
1.5.1	Handelsrechtliche Buchführungspflicht.	21
1.5.2	Steuerrechtliche Buchführungspflicht	23
1.5.3	Befreiung von der Buchführungspflicht.	25
2	Inventur als Basis für den Jahresabschluss	29
2.1	Inventurformen nach HGB.	30
2.1.1	Stichtagsinventur gem. § 240 Abs. 2 HGB	30
2.1.2	Permanente Inventur	30
2.1.3	Vor- oder nachverlegte Inventur.	30
2.2	Inventurvereinfachungsverfahren nach HGB.	31
2.3	Inventur nach dem Steuerrecht.	32
3	Handelsrechtlicher Begriff des Vermögensgegenstandes und steuerlicher Begriff des Wirtschaftsgutes	35
3.1	Bilanzierung dem Grunde nach	35
3.2	Aufbau und Gliederung der Handelsbilanz	37
3.3	Steuerbilanz	40
4	Bilanzierung der Aktiva	41
4.1	Anlagevermögen	41
4.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände.	42
4.1.2	Sachanlagen	47

4.1.3	Finanzanlagevermögen	53
4.1.4	Bilanzierung von Leasinggegenständen.	58
4.2	Umlaufvermögen	62
4.2.1	Vorräte	64
4.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.	65
4.2.3	Wertpapiere	69
4.2.4	Liquide Mittel	69
4.3	Planvermögen.	70
5	Weitere Bewertungsfragen der Aktiva	75
5.1	Anschaffungskosten	75
5.2	Herstellungskosten	78
5.2.1	Anschaffungsnaher Herstellungskosten	81
5.2.2	Abgrenzung Erhaltungs- und Herstellungsaufwand	81
5.3	Weitere Verfahren der Bewertung zur Ermittlung der Anschaffungs- und Herstellungskosten	82
5.3.1	Grundsatz der Einzelbewertung	82
5.3.2	Festwertverfahren.	83
5.3.3	Gruppenbewertung	84
5.3.4	Sammelbewertungsverfahren	85
5.4	Abschreibungen	89
5.4.1	AfA-Tabellen	92
5.4.2	Abschreibungsmethoden	93
5.5	Wertaufholungsgebot	102
5.6	Vorliegen einer dauernden Wertminderung	103
5.7	Beizulegender Zeitwert	104
5.8	Teilwert	104
5.8.1	Teilwertbegriff und Teilwertvermutungen	104
5.8.2	Teilwertabschreibung	108
5.8.3	Wertaufholung	111
5.8.4	Anwendungsbereich.	111
5.9	Gemeiner Wert	111
5.10	Substanzwert	112
6	Bilanzierung der Passiva	113
6.1	Eigenkapital	113
6.1.1	Gezeichnetes Kapital	114
6.1.2	Kapitalanteile	116
6.1.3	Rücklagen	116
6.1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	120
6.1.5	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	120
6.1.6	Bilanzergebnis – Ergebnisverwendung	120
6.1.7	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.	123

6.1.8	Eigenkapitalspiegel	124
6.2	Fremdkapital	125
6.2.1	Verbindlichkeiten	126
6.2.2	Rückstellungen	132
7	Übrige Bilanzpositionen	145
7.1	Rechnungsabgrenzungsposten	145
7.2	Latente Steuern	147
7.2.1	Konzeption der latenten Steuerabgrenzung	147
7.2.2	Ansatz latenter Steuern	152
7.2.3	Bewertung von latenten Steuern	156
7.2.4	Typische Sachverhalte, die zum Ausweis latenter Steuern führen	158
7.2.5	Latente Steuern in Rechnungslegungen anderer Länder	158
8	Weitere steuerbilanzielle Positionen	159
8.1	Ausgleichsposten für Organschaftsverhältnisse beim Organträger	159
8.2	Steuerlicher Ausgleichsposten	160
8.3	Steuerfreie Rücklagen	161
8.4	Sonstige Sonderposten	164
9	Unterschiede bei den handels- und steuerrechtlichen Wertansätzen	167
9.1	Verzeichnis gem. § 5 Abs. 1 Satz 2 und 3 EStG	169
10	Gewinn-und-Verlust-Rechnung	171
10.1	Zusammenhang zwischen GuV und Bilanz	171
10.2	Verfahren zur GuV-Rechnung	173
10.3	GuV-Posten	176
10.3.1	Umsatzerlöse	176
10.3.2	Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	180
10.3.3	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	182
10.3.4	Andere aktivierte Eigenleistungen	184
10.3.5	Material- und Personalaufwand	185
10.3.6	Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	186
10.3.7	Finanzergebnis	186
10.3.8	Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	187
10.3.9	Besondere Positionen in der GuV	187
10.4	Verkürzte GuV-Gliederung für Kleinstgesellschaften	187
10.5	Steuer-GuV	189
11	Maßgeblichkeitsprinzip	191
11.1	Grundsätzliches	191
11.2	Maßgeblichkeit in der EU und den USA	192

11.3	Aushöhlung des Maßgeblichkeitsgrundsatzes	194
11.4	Beibehaltung oder Abschaffung der Maßgeblichkeit	195
11.5	Formelle und materielle Maßgeblichkeit	197
11.6	Materielle Maßgeblichkeit nach § 5 Abs. 1 Satz 1 EStG	198
11.7	Entflechtung der Handelsbilanz von der eigenständigen Steuerbilanzpolitik – Fazit	199
12	Steuerliche Einkunftsermittlungsmethoden	201
12.1	Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich	202
12.2	Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	207
12.2.1	Grundlagen	207
12.2.2	Betriebseinnahmen	212
12.2.3	Betriebsausgaben	213
12.2.4	Besonderheiten ohne Gewinnauswirkungen	215
12.2.5	Einlagen und Entnahmen	215
12.2.6	Aufzeichnungspflichten	218
12.3	E-Bilanz	219
13	Wechsel der Gewinnermittlungsart	225
13.1	Handels- und steuerrechtliche Buchführungspflicht	225
13.2	Gründe für den Wechsel zur Einnahmenüberschussrechnung	226
13.3	Ermittlung des Übergangsgewinns	227
13.4	Gründe für den Wechsel zur Bilanzierung	231
14	Sonderbilanzen und Ergänzungsbilanzen	237
14.1	Sonderbilanzen	237
14.2	Ergänzungsbilanzen	242
15	Anhang	249
16	Kapitalflussrechnung	255
16.1	Grundlagen	255
16.2	Ermittlung der Kapitalflussrechnung	256
16.3	Kapitalflussrechnung – Gestaltung	257
Literatur		263
Stichwortverzeichnis		267